

RS OGH 1984/1/25 1Ob756/83, 7Ob514/88 (7Ob515/88), 4Ob552/91, 8Ob255/99d, 8Ob202/02t, 1Ob9/14a, 1Ob2

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.01.1984

Norm

EheG §81

EheG §91 Abs1

EheG §93

Rechtssatz

Ein der Aufteilung unterliegendes eheliches Gebrauchsvermögen besteht nur dann, wenn es zum Zeitpunkt der gerichtlichen Anordnung noch vorhanden oder dessen Wert nach der Bestimmung des § 91 Abs 1 EheG in die Aufteilung einzubeziehen ist.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 756/83
Entscheidungstext OGH 25.01.1984 1 Ob 756/83
- 7 Ob 514/88
Entscheidungstext OGH 14.04.1988 7 Ob 514/88
- 4 Ob 552/91
Entscheidungstext OGH 10.09.1991 4 Ob 552/91
- 8 Ob 255/99d
Entscheidungstext OGH 09.03.2000 8 Ob 255/99d
Veröff: SZ 73/45
- 8 Ob 202/02t
Entscheidungstext OGH 19.09.2002 8 Ob 202/02t
Auch
- 1 Ob 9/14a
Entscheidungstext OGH 27.03.2014 1 Ob 9/14a
Auch
- 1 Ob 244/14k
Entscheidungstext OGH 22.01.2015 1 Ob 244/14k
Auch

- 1 Ob 40/15m
Entscheidungstext OGH 23.04.2015 1 Ob 40/15m
Auch
- 1 Ob 266/15x
Entscheidungstext OGH 25.02.2016 1 Ob 266/15x
- 1 Ob 262/15h
Entscheidungstext OGH 31.03.2016 1 Ob 262/15h
Vgl; Veröff: SZ 2016/43
- 1 Ob 188/16b
Entscheidungstext OGH 23.11.2016 1 Ob 188/16b
- 1 Ob 221/16f
Entscheidungstext OGH 31.01.2017 1 Ob 221/16f
- 1 Ob 133/17s
Entscheidungstext OGH 15.11.2017 1 Ob 133/17s
Beisatz: Wenn die Ausgleichszahlung so zu bemessen ist, als ob das Vermögen noch vorhanden wäre, so kann dies nicht anders verstanden werden, als dass die Ausgleichspflicht nach § 91 Abs 1 EheG nicht durch das tatsächliche Vermögen begrenzt wird. Im Rahmen des § 91 Abs 1 EheG kann daher die festzusetzende Ausgleichszahlung den Wert der tatsächlich noch vorhandenen Aufteilungsmasse auch übersteigen. (T1)
Bem.: Mit ausführlicher Begründung der Ablehnung der Meinung Gitschthalers (mwN), dass auch im Anwendungsbereich des § 91 Abs 1 EheG eine Ausgleichszahlung nur in Höhe der tatsächlich vorhandenen Aufteilungsmasse festgesetzt werden dürfe. (T2)
Beisatz: Hier: Übertragung der Ehewohnung im Rahmen der Übertragung der Landwirtschaft. (T3)
Veröff: SZ 2017/129
- 1 Ob 130/20d
Entscheidungstext OGH 22.07.2020 1 Ob 130/20d
- 1 Ob 200/20y
Entscheidungstext OGH 27.11.2020 1 Ob 200/20y

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0057299

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.06.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at